

Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins „Dein Werdersee e.V.“ vom 10. Mai 2016 von 19:00 bis 20:30 in der Gaststätte Al Pontile, Werderstr. 64, Bremen

TOP 1: Begrüßung und Rechenschafts-/Arbeitsbericht des Vorstandes

Der erste Vorsitzende des Vereins – Gerhard Bomhoff – begrüßt die anwesenden Mitglieder des Vereins und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladungen sind frist- und formgerecht an die Mitglieder versandt worden.

Vom Beirat Neustadt konnte Frau Weidlich (CDU) begrüßt werden, die zusammen mit Herrn Oppermann (SPD), der zugleich in seiner Funktion als stellvertretender Vorsitzender des Vereins anwesend war, der Einladung des Vereins gefolgt war.

Gerhard Bomhoff berichtet über die Vereinsaktivitäten, wie die Organisation des Einsatzes der sog. „Grill- und Müllscouts“ in der Sommersaison, den Kohlscouts in der Wintersaison, die Teilnahmen an den Runden Tischen zum Werdersee und zu den Kohlfahrten. Finanziert wurden die Scouts erneut durch Zuwendungen des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr. Außerdem wurde wieder die Reinigungsaktion "Müllfreie Brutzeit" an der Kleinen Weser in Eigenregie durchgeführt und, so wie auch in den vergangenen Jahren, hat sich der Verein an der stadtweiten Aktion „Bremen räumt auf“ beteiligt. An der Sommersause am Kiosk Deichschart hat der Verein die Gelegenheit genutzt, mit einem Stand für seine Arbeit und Ziele zu werben.

Die Nutzung des Werdersees durch Partygänger und Kohlfahrer hat in der Sommer- bzw. in der Wintersaison stark zugenommen. Dieses Fazit wurde von allen Vereinsmitgliedern gezogen. Ein wesentlicher Arbeitsschwerpunkt ist die Kommunikation mit der Leitstelle „saubere Stadt“. Hier ist immer wieder auf die bedarfsgerechte Aufstellung der Müllcontainer und ihrer Entsorgung hinzuwirken. Gemeinsam mit dem Einsatz der Müll- und Grillscouts konnte zumindest Verschlechterung der Verunreinigung am Werdersee gegenüber dem Vorjahr verhindert werden.

TOP 2: Wünsche der Vereinsmitglieder zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung

Auf Wunsch gibt der 1. Vorsitzende einen kurzen Abriss der Vereinsgeschichte. Im Übrigen wurde die Tagesordnung, wie vorgeschlagen, beschlossen

TOP 3: Kassenbericht der Kassenprüferin und Wirtschaftsplan für das Jahr 2015

Die Kassenprüferin Maïke Lünninghöfer war verhindert. Stellvertretend für sie berichtet der 1. Vorsitzende Gerhard Bomhoff über das Ergebnis ihrer Kassenprüfung für 2015. Der beigefügte Kassenbericht und Wirtschaftsplan ist Bestandteil des Protokolls. und Bezug genommen.

Die Finanzlage des Vereins ist als solide zu bezeichnen.

TOP 4: Entlastung der Kassenprüferin/Wahl eines Kassenprüfers/Kassenprüferin

Auf Antrag wird die Kassenprüferin einstimmig (6:0:0) entlastet. Zur Wahl zur Kassenprüferin stellt sich erneut Maïke Lünninghöfer, die von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zur Kassenprüferin gewählt wird. Maïke Lünninghöfer hat bereits zuvor schriftlich erklärt, die Wahl anzunehmen.

TOP 5: Entlastung des amtierenden Vorstands/Wahl des Vorstandes lt. Satzung

Vereinsmitglied Olaf Dinnè stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird von den anwesenden Mitgliedern bei einer Enthaltung entlastet (5:0:1).

Sodann stellen sich zur Wahl zum 1. Vorsitzenden Gerhard Bomhoff und zu seinen Stellvertretern Jens Oppermann und Joachim Sieker. Alle drei werden mit der Mehrheit der anwesenden Vereinsmitglieder bei zwei Enthaltungen (4:0:2) in ihren Ämtern wiedergewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 6: Rückblick auf Aktionen des Verein im vergangenen Jahr

(siehe TOP 1)

TOP 7: Bericht vom Runden Tisch „Kohlfahrtproblematik“

Leider haben nur zwei Vertreter aus der Gastronomie (vom Hal Öwer und Paulaner) am letzten Runden Tisch teilgenommen. Das ist deshalb enttäuschend, weil die Kapazitäten der Gastronomiebetriebe am (oder in Reichweite) des Werdersees zur Bewältigung der großen Nachfrage durch die Kohlfahrer stark ausgebaut werden. Auch haben sich mittlerweile Bollerwagenverleiher etabliert, deren dezibelstark ausgerüstete Wagen eine erhebliche Lärmbelästigung am Werdersee verursachen. Die Polizei will in dieser Sache das Stadtamt ansprechen, ob sich durch entsprechendes Einwirken auf die Verleiher eine Dezibelbeschränkung erreichen lässt.

Positiv zu vermerken ist, dass von den Kohlfahrern deutlich weniger Müll achtlos am Werdersee hinterlassen wurde. Erfreulich bewertet wurde die Zusage des Umweltbetriebs Bremen, die Mülltonnen am Deichschart nun ganzjährig aufzustellen.

8. Planung der Aktionen des Vereins für das kommende Jahr

Es werden weiterhin Grillscouts eingesetzt; zwei konnten bereits gewonnen werden. Herr Oppermann will auf der Beiratssitzung am 19.05.2016 dafür werben. Diskutiert wurde auch die Beauftragung einer Agentur, die dem Verein die mühevollen Suche nach Scouts abnehmen könnte. Von einigen Anwesenden auf der Vereinssitzung wurde erneut die Übernahme von Ruhebankschaften angeregt. Hier machte der Vereinsvorsitzende auf rechtliche Hindernisse aufmerksam. Um hier zumindest teilweise Abhilfe zu schaffen, soll der Beirat um Aufstellung neuer Bänke gebeten werden.

Die jährliche Aktion des Vereins „Müllfreies Brüten“ soll nach übereinstimmender Meinung aller Anwesenden beibehalten werden.

Wegen der vom Verein angestrebten Aufstellung von Toiletten soll ein Beiratsbeschluss erwirkt werden.

Zur Aufrechterhaltung der Öffnungszeiten des Kiosks werden dringend ehrenamtliche Helfer gesucht, da der Betreiber, die BRASS, aus förderspezifischen Gründen nicht immer Beschäftigte zur Verfügung stellen kann.

Bremen den 10.05.2016

Für das Protokoll

Joachim Sieker